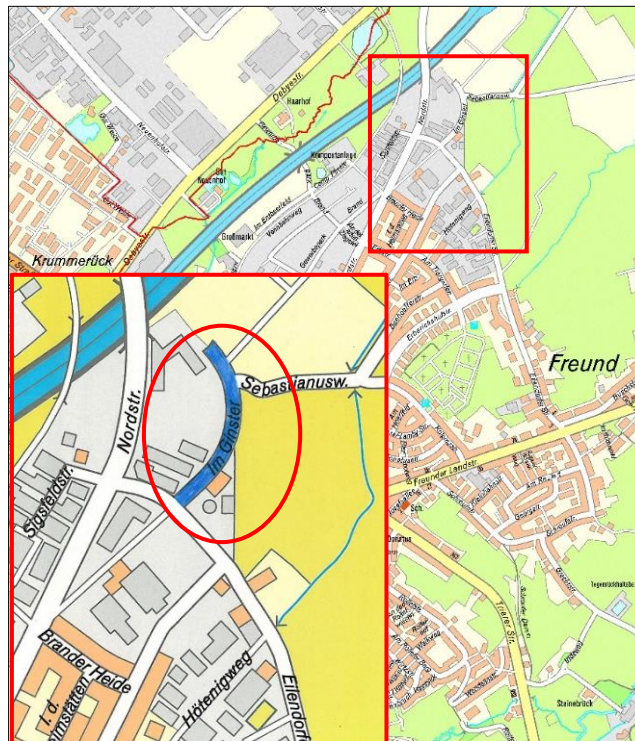


Lage und Erläuterungen zur Straße

Im Ginster

Die Straße wurde nach einer alten Flurbezeichnung „Ginster“ benannt, in der sie verläuft.

Lage im Stadtteil Aachen-Brand¹

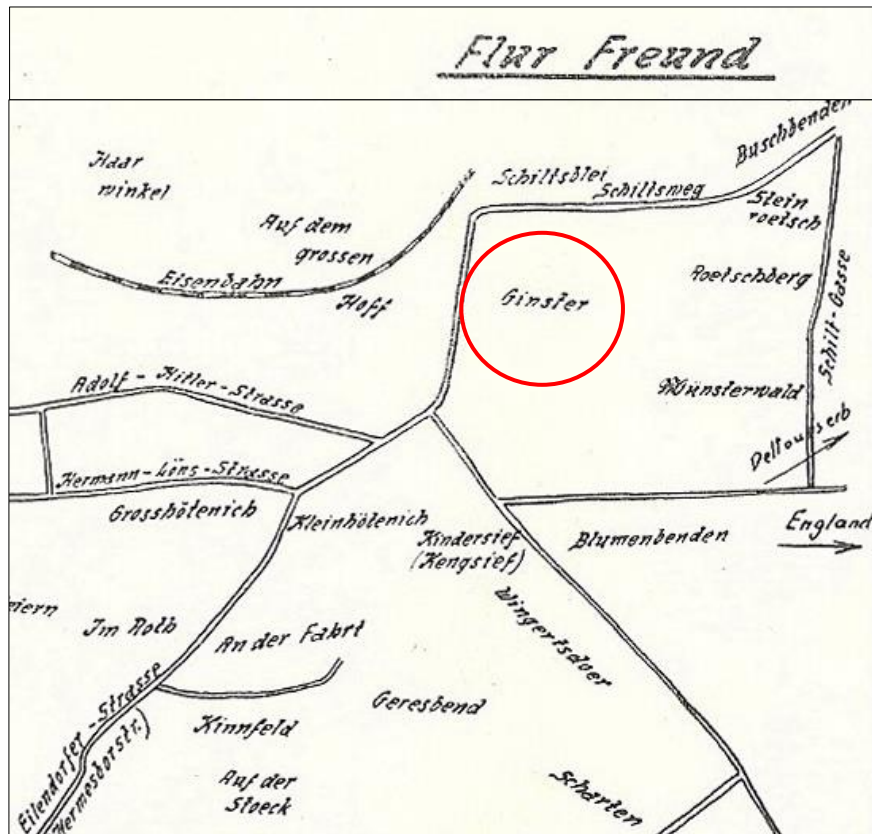


Eine Erschließung (Sackgasse) von der Eilendorfer Straße zum Sebastianusweg und Teilen des Gewerbegebiets Brand-Nord

¹ Stadtplan von Brand, Auszug aus dem Stadtplan der Stadt Aachen; © Stadt Aachen

Zur Geschichte der Straße

Franz-Wallraff stellt die Flurbezeichnung „Ginster“ in seinem Bericht „Die Brander Ortslage nach den Flurkarten“ wie folgt dar:



Auszug aus einer Skizze zum Bericht „Die Brander Ortslage nach den Flurkarten“ von Franz Wallraff (Stand 1936)²

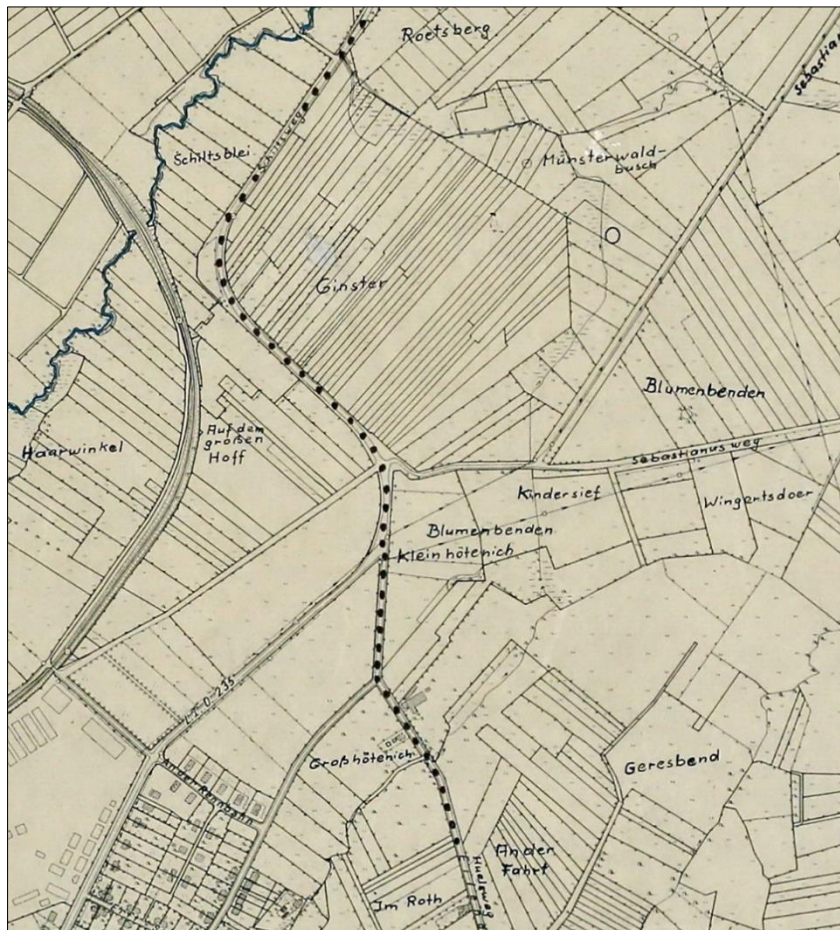
Aus den Aufzeichnungen von Leo Förster ist zu entnehmen:³

Die heutige Eilendorfer Straße im Ortsteil Freund führte früher mehrere Namen: Dorfstraße, Schroufstraße, Hermesborstraße und Hoelsweg.

² „Die Brander Ortslage nach den Flurkarten“ von Franz WALLRAFF, Heimatblätter des Landkreises Aachen, Heft 3, Juli 1936, Seite 20 ff.

³ Aus Aufzeichnungen von Leo FÖRSTER, Geschichtskreis im Bürgerverein Brand

Laut Straßenverzeichnis von 1855, das unter Bürgermeister Huppertz erstellt wurde, der damals für die beiden Gemeinden Brand und Eilendorf zuständig war, lautete der Name der Fortsetzung der Hermesborstraße (heute Eilendorfer Straße) zwischen Erberichshofstraße (früher Brunnen an der Hermesborstraße) und der Großen Brander Heide bis zur Nordstraße „Hoelsweg“, da dieser Weg die Feldflur Hoels kreuzte. Der weiter in Richtung Eilendorf führende Weg hieß Schiltsweg, der an der Flur Schiltsblei vorbeiführte. Der Ausbau dieses Weges nach Eilendorf erfolgte in den Jahren 1861/1862.



Die Situation in einer Brander Karte vor dem Bau der Autobahn A 44, die Belgienlinie genannt.

Mit dem Bau der Autobahn A 44 (Belgienlinie) in den Jahren 1960 bis 1963 in Tieflage mussten in diesem Bereich mehrere Straßen und Wege verlegt werden; die Nordstraße wurde im Bereich der BAB verlegt und die Autobahn durch ein Überführungsbauwerk gekreuzt. Die Eilendorfer Straße wurde an die Nordstraße neu angebunden. Der alte Abzweig zwischen der Eilendorfer und der Nordstraße (bis zum ehemaligen Schiltsweg) wird heute zum Teil als Straße Im Ginster bezeichnet.

In der Sitzungsniederschrift Nr. 19 der Bezirksvertretung Brand vom 10. Februar 1982 ist unter Punkt 4.) folgendes vermerkt:

„Die im Bebauungsplan Nr.624 ausgewiesene Nebenstraße der Eilendorfer Straße soll in absehbarer Zeit ausgebaut werden. Die Straße hat eine Länge von rd. 300 m. Deshalb empfiehlt es sich nicht, sie der Eilendorfer Straße zuzurechnen, sondern ihr einen eigenen Namen zu geben. Die zu benennende Straße ist zum Teil ein Teilstück des früheren „Hölz-Weges“, der Freund mit Eilendorf verband. Sie führt durch die Flur „Ginster“. Daraus ergeben sich die Namensvorschläge des Katasteramtes der Stadt Aachen, und zwar „Ginsterstraße“ und „Hölzstraße“.

Beschlußentwurf:

„Auf Vorschlag der Verwaltung empfiehlt die Bezirksvertretung zunächst, die in dem Bebauungsplan Nr. 624 ausgewiesene Nebenstraße der Eilendorfer Straße „Hölzstraße“ zu benennen.“

Der vorgenannte Beschlussentwurf wurde lt. Schreiben der Bezirksvertretung vom 2. März 1982 letztendlich mit einem Hinweis geändert:

„Herr Küpper schlägt namens der CDU-Fraktion vor, der Straße den Namen „Im Ginster“ zu geben, da diese Bezeichnung sich volkstümlich eingepägt hat.

Die Bezirksvertretung empfiehlt einstimmig, die in dem Bebauungsplan Nr. 624 ausgewiesene Nebenstraße der Eilendorfer Straße als Straße „Im Ginster“ zu benennen.“

Die Straße wurde - neben anderen - dann auch gemäß dem Vorschlag der Bezirksvertretung entsprechend gewidmet (Sitzung des Stadtrates am 22.12.1982 bzw. Schreiben zur Veröffentlichung vom 29.12.1982).

Straßenansichten



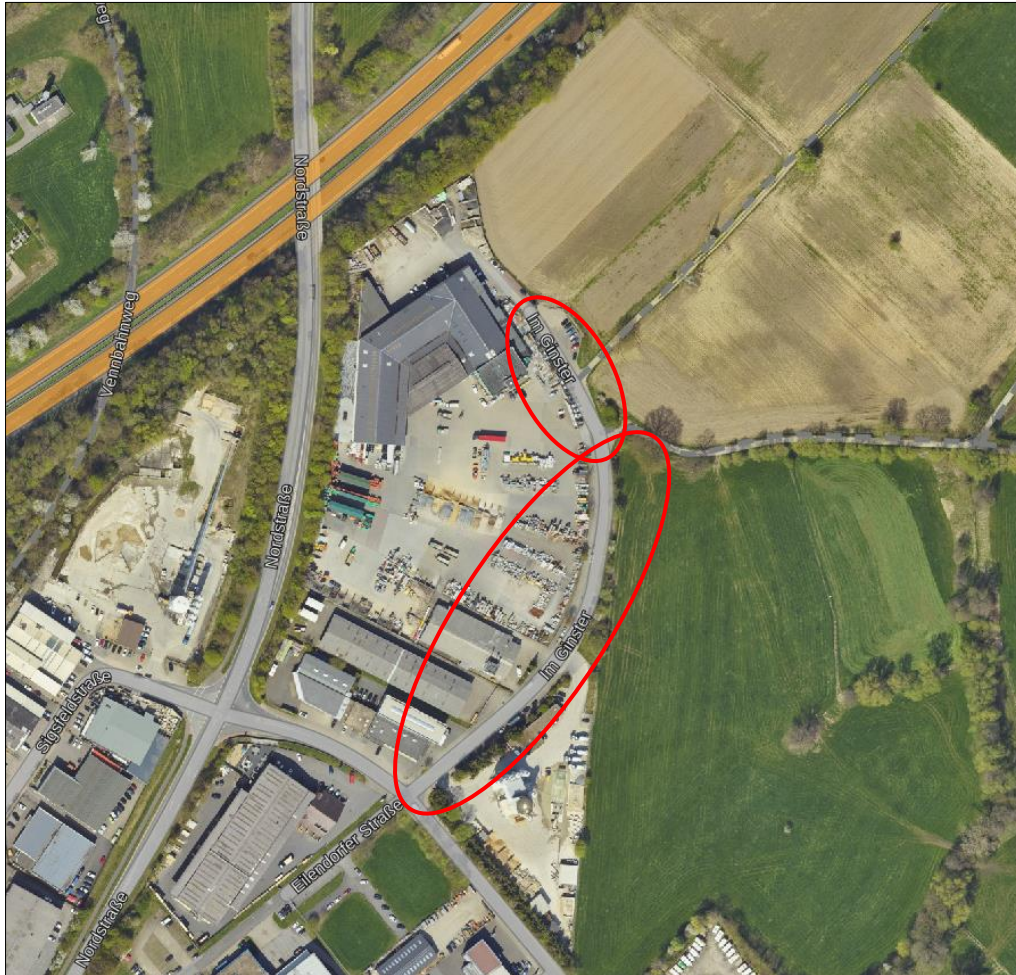
**Blick von
der Eilen-
dorfer
Straße in
die Straße
Im Ginster**

Ansicht in der Mitte der Straße

Fotos: Michael Schmidt, 2020



**Sicht auf den Wende-
hammer in der Straße**



Luftbild Stadt Aachen: Die Daten basieren auf Auszügen aus dem ATKIS-Basis-DLM mit der Aktualität Dezember 2018 und dem Liegenschaftskataster (ALKIS) mit der Aktualität Juli 2018.
(Land NRW)

Luftbild des Bereichs um die Straße Im Ginster im Ortsteil Freund

Der Verfasser dieses Beitrags, Michael Schmidt, Mitglied des Geschichtskreises im Bürgerverein Brand e. V., ist für Form und Inhalt dieser Darstellung verantwortlich und behält sich alle Rechte vor. Falls erforderlich wird die Dokumentation sinnvoll ergänzt bzw. aktualisiert.